

# **Chemielaborant Chemielaborantin**

Ausbildungsrahmenplan

Zu vermittelnde Fähigkeiten und Kenntnisse



## Abschnitt A: Pflichtqualifikationen nach § 3 Nummer 1.1 und Nummer 1.2 Buchstabe a

#### Gemeinsame, integrativ zu vermittelnde Qualifikationen nach § 3 Nummer 1.1

Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
1	Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 1)  Aufbau und Organisation des	<ul> <li>a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages erklären, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung</li> <li>b) gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen</li> <li>c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung nennen</li> <li>d) wesentliche Teile des Arbeitsvertrages nennen</li> <li>e) wesentliche Bestimmungen der für den Ausbildungsbetrieb geltenden Tarifverträge nennen</li> </ul>
2	Ausbildungsbetriebes (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 2)	<ul> <li>a) Aufbau und Aufgaben des Ausbildungsbetriebes erläutern</li> <li>b) Grundfunktionen des Ausbildungsbetriebes wie Beschaffung, Fertigung, Absatz und Verwaltung erklären</li> <li>c) Beziehungen des Ausbildungsbetriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen</li> <li>d) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des Ausbildungsbetriebes beschreiben</li> </ul>
3	Betriebliche Maßnahmen zum verantwortlichen Handeln	
3.1	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.1)	<ul> <li>a) Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zur Ver- meidung der Gefährdung ergreifen</li> <li>b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhü- tungsvorschriften anwenden</li> <li>c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben so- wie erste Maßnahmen einleiten</li> </ul>



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
		d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
		e) Aufgaben der zuständigen Berufsgenossenschaft und der Gewerbeaufsicht erläutern
		f) persönliche Schutzausrüstungen auswählen und handhaben
		g) Sicherheitseinrichtungen am Arbeitsplatz bedie- nen und ihre Funktionsfähigkeit erhalten
		h) Explosionsgefahren beschreiben und Maßnah- men zum Explosionsschutz ergreifen
		i) Kennzeichnungen und Kennzeichnungsfarben Behältern und Fördersystemen zuordnen
		j) Regeln der Arbeitshygiene anwenden
3.2	Umweltschutz (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.2)	Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere
		a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbil- dungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umwelt- schutz an Beispielen erklären
		b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden
		c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umwelt- schonenden Energie- und Materialverwendung nutzen
		d) Abfälle vermeiden sowie Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen
3.3	Einsetzen von Energieträgern (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.3)	a) die im Ausbildungsbetrieb verwendeten Energie- arten unter Berücksichtigung des Wirkungsgra- des und Gefährdungspotentials einsetzen
		b) Geräte zum Heizen, Kühlen und Temperieren einsetzen
		c) mechanische, thermische und elektrische Ener- gien unter Verwendung von Größen und Einhei- ten des Internationalen Einheitensystems (SI- Größen und SI-Einheiten) berechnen



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
3.4	Umgehen mit Arbeitsgeräten und - mitteln einschließlich Pflege und Wartung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.4)	<ul> <li>a) Belüftungs-, Entlüftungs- und Absperreinrichtungen bedienen und pflegen</li> <li>b) Laborgeräte unter Berücksichtigung ihrer Werkstoffeigenschaften einsetzen</li> <li>c) Einrichtungen und Arbeitsgeräte zum Einsatz vorbereiten, prüfen, reinigen und warten sowie bei Störungen Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung einleiten</li> </ul>
3.5	Qualitätssichernde Maßnahmen, Kundenorientierung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.5)	<ul> <li>a) Elemente des Qualitätsmanagements aufgabenspezifisch anwenden</li> <li>b) Messgeräte kalibrieren</li> <li>c) über Qualifizierung und Validierung Auskunft geben</li> <li>d) statistische Methoden aufgabenbezogen anwenden</li> <li>e) Kundenorientierung bei der Aufgabenerledigung berücksichtigen</li> </ul>
3.6	Wirtschaftlichkeit im Labor (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3.6)	<ul> <li>a) laborbezogene Kostenarten und -stellen unter- scheiden</li> <li>b) Möglichkeiten der Beeinflussbarkeit von Kosten im eigenen Arbeitsbereich nutzen</li> <li>c) zur Einhaltung von Kostenvorgaben beitragen</li> </ul>
4	Arbeitsorganisation und Kommunikation	
4.1	Arbeitsplanung, Arbeiten im Team (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4.1)	<ul> <li>a) Arbeitsplatz unter Berücksichtigung betrieblicher Vorgaben und ergonomischer Regeln einrichten</li> <li>b) Materialien, Ersatzteile, Werkzeuge und Betriebsmittel auswählen, disponieren, bereitstellen und lagern</li> <li>c) Projektziele festlegen, Arbeitsabläufe und Teilaufgaben unter Beachtung wirtschaftlicher und terminlicher Vorgaben planen sowie bei Abweichungen Prioritäten festlegen</li> <li>d) Arbeitsschritte festlegen und erforderliche Bearbeitungszeiten planen</li> <li>e) Problemlösungsmethoden anwenden</li> <li>f) Kommunikationsregeln anwenden, Hilfsmittel zur Kommunikationsförderung einsetzen</li> </ul>

Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	
1	2	3	
		g) Aufgaben im Team bearbeiten, Ergebnisse abstimmen, auswerten und kontrollieren	
4.2	Informationsbeschaffung und Dokumentation (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4.2)	<ul> <li>a) Informationsquellen nutzen</li> <li>b) Dokumentationsarten unterscheiden und ihren Dokumentationswert beschreiben</li> <li>c) Hilfsmittel zur Dokumentation einsetzen</li> <li>d) Arbeitsabläufe und -ergebnisse dokumentieren, beurteilen und präsentieren</li> </ul>	
4.3	Kommunikations- und Informationssysteme (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4.3)	<ul> <li>a) betriebsspezifische Kommunikations- und Informationssysteme einsetzen</li> <li>b) mit Standardsoftware und arbeitsplatzspezifischer Software arbeiten</li> <li>c) Regeln zum Datenschutz und zur Datensicherheit anwenden</li> </ul>	
4.4	Messdatenerfassung und - verarbeitung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4.4)	<ul> <li>a) labortechnische Aufgaben, insbesondere Steuerung, Messdatenerfassung und Messdatenauswertung, mit dem Computer lösen</li> <li>b) Sensoren, Aktoren und Messgeräte auswählen und einsetzen</li> <li>c) Laborprozesse regeln und steuern</li> </ul>	
4.5	Anwenden von Fremdsprachen bei Fachaufgaben (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4.5)	<ul> <li>a) fremdsprachige Fachbegriffe anwenden</li> <li>b) Informationen aus fremdsprachigen Quellen auswerten und anwenden, insbesondere englischsprachige Arbeitsvorschriften, technische Unterlagen, Dokumentationen, Handbücher, Betriebsund Gebrauchsanweisungen</li> <li>c) Auskünfte in einer Fremdsprache geben</li> </ul>	
5	Umgehen mit Arbeitsstoffen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 5)	<ul> <li>a) laborspezifische Werkstoffe Einsatzgebieten zu- ordnen und mit diesen Werkstoffen umgehen</li> <li>b) Vorschriften zum Umgang mit Gefahrstoffen an- wenden, insbesondere Gefahrensymbole und - bezeichnungen von Arbeitsstoffen erklären und beachten</li> <li>c) Arbeitsstoffe kennzeichnen</li> <li>d) Reaktionsgleichungen von chemischen Umset- zungen aufstellen</li> </ul>	



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	
1	2	3	
		Konzentrationen berech sche Aufgaben lösen	nnen und stöchiometri-
		mit Säuren, Basen und sungen umgehen	Salzen sowie ihren Lö-
		mit organischen Lösem	itteln umgehen
		mit Gasen umgehen	
6	Chemische und physikalische Methoden		
6.1	Probenahme und Probenvorbereitung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer		nme und zur Probenvor- ts- und Qualitätskontrolle
	6.1)	Proben nehmen	
6.2	6.2 Bestimmung physikalischer Größen und Stoffkonstanten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 6.2)	Volumenmessgeräte ur nauigkeit einsetzen	nterschiedlicher Messge-
		Waagen unterschiedlich zen	ner Messbereiche einset-
		physikalische Größen r ten bestimmen, insbeso pHWert messen	nessen und Stoffkonstan- ondere Temperatur und
6.3	Analyseverfahren (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer	fotometrische Bestimm auswerten	ungen durchführen und
	6.3)	chromatografische Trer nach Einsatzgebieten,	nnverfahren, insbesondere unterscheiden
		Stoffgemische durch chren trennen	romatografische Verfah-
6.4	Trennen und Vereinigen von	definierte Lösungen he	rstellen
	Arbeitsstoffen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 6.4)		eiten trennen, insbeson- n, Sedimentieren, Filtrie- Eindampfen



#### Pflichtqualifikationen nach § 3 Nummer 1.2 Buchstabe a

Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse
		und Fähigkeiten
1	2	3
7	Durchführen analytischer Arbeiten	
7.1	Vorbereiten von Proben (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.1)	<ul> <li>a) Stoffe in Lösung bringen</li> <li>b) Proben zur Messung vorbereiten</li> <li>c) Referenzmaterialien auswählen und zur Messung vorbereiten</li> </ul>
7.2	Qualitative Analyse (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.2)	<ul> <li>a) anorganische Reaktionsgleichungen aufstellen</li> <li>b) charakteristische Reaktionen zur Identifizierung anorganischer Stoffe durchführen</li> </ul>
7.3	Spektroskopie (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.3)	<ul> <li>a) über Aufbau und Funktionsweise von UV/VIS- und IR-Spektrometern Auskunft geben sowie IR- und UV/VIS-Spektroskopie Einsatzgebieten zu- ordnen</li> <li>b) Stoffe mit UV/VIS- und IR-Spektrometern qualita- tiv und quantitativ analysieren</li> </ul>
7.4	Gravimetrie (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.4)	a) chemische Reaktionsgleichungen der Gravimetrie aufstellen     b) gravimetrische Bestimmung durchführen
7.5	Maßanalyse (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.5)	<ul> <li>a) chemische Reaktionsgleichungen der Maßanalyse aufstellen</li> <li>b) volumetrische Bestimmungen Einsatzgebieten zuordnen</li> <li>c) direkte und indirekte volumetrische Bestimmungen acidimetrisch-alkalimetrisch und komplexometrisch durchführen</li> <li>direkte und indirekte volumetrische Bestimmungen oxidimetrisch-reduktometrisch durchführen</li> <li>e) Bestimmungen nach mindestens zwei unterschiedlichen Methoden, insbesondere potenziometrisch, konduktometrisch oder polarografisch, durchführen</li> </ul>
7.6	Chromatografie (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.6)	<ul><li>a) Identitätsprüfungen durchführen</li><li>b) Stoffgemische chromatografisch trennen und die Analyten quantitativ bestimmen</li></ul>



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	
1	2	3	
7.7	Auswerten von Messergebnissen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 7.7)	Messergebnisse analytischer Arbeiten auswerten, dokumentieren und auf Plausibilität prüfen	
8	Durchführen präparativer Arbeiten		
8.1	Herstellen von Präparaten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 8.1)	<ul> <li>a) chemische Reaktionsgleichungen geplanter Synthesen aufstellen sowie Ansätze und Ausbeuten berechnen</li> <li>b) Syntheseapparaturen einsetzen</li> <li>c) Verbindungen durch Fällungsreaktion, durch Kohlenstoff-Kohlenstoff-Verknüpfungen, durch Einführung funktioneller Gruppen, durch Veränderung funktioneller Gruppen und durch enzymatische Reaktion nach Vorschrift herstellen</li> <li>d) organische oder anorganische Verbindung über mehrere Stufen nach Vorschrift herstellen</li> <li>e) Maßnahmen zur Verschiebung des Reaktionsgleichgewichtes ergreifen</li> <li>f) Katalysatoren zur Reaktionsbeschleunigung einsetzen</li> </ul>	
8.2	Trennen und Reinigen von Stoffen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 8.2)	<ul> <li>a) Stoffgemische ohne und mit Hilfsstoffen filtrieren</li> <li>b) Flash- oder Säulenchromatografie durchführen</li> <li>c) Feststoffe, Flüssigkeiten und Gase trocknen</li> <li>d) Stoffe kristallisieren und durch Umkristallisieren reinigen</li> <li>e) Stoffe extrahieren</li> <li>f) Stoffgemische durch Destillieren unter Normaldruck und reduziertem Druck sowie mit Schleppmitteln trennen</li> </ul>	
8.3	Charakterisieren von Produkten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 8.3)	Edukte, Zwischen- und Endprodukte durch mindestens vier Methoden charakterisieren, davon sind mindestens drei der folgenden Methoden anzuwenden: Dünnschichtchromatografie, Polarimetrie, Rheologie, Refraktometrie oder Schmelzpunktbestimmung	



### Abschnitt B: Wahlqualifikationen nach § 3 Nummer 2 Buchstabe a

Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
9	Präparative Chemie: Reaktionstypen und -führung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 1)	<ul> <li>a) Synthesevorschriften auswählen</li> <li>b) Syntheseapparaturen auswählen</li> <li>c) Verbindungen nach Analogvorschriften und nach Vorschriften mit allgemeinen Angaben unter Anwenden von mindestens fünf unterschiedlichen Reaktionstypen herstellen, davon sind mindestens vier der folgenden Reaktionstypen anzuwenden: <ul> <li>Addition,</li> <li>Substitution,</li> <li>Umlagerung,</li> <li>Eliminierung,</li> <li>biokatalytische Reaktion,</li> <li>katalytische Reaktion,</li> <li>Cyclisierung,</li> <li>Polymerisation</li> </ul> </li> <li>d) Verbindungen über mehrere Stufen unter Anwenden unterschiedlicher Reaktionstypen herstellen</li> <li>e) Ausgangsstoffe, Zwischen- und Endprodukte auf Einhaltung der Spezifikation prüfen und das Ergebnis dokumentieren</li> </ul>
10	Präparative Chemie: Synthesetechnik (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 2)	<ul> <li>a) Verbindungen unter Anwenden von mindestens zwei unterschiedlichen Techniken herstellen, dabei mindestens eine der folgenden Techniken anwenden: <ul> <li>Tieftemperatursynthese,</li> <li>Mikrosynthese,</li> <li>Synthese an polymeren Trägern,</li> <li>Schutzgassynthese,</li> <li>Fermentertechnik,</li> <li>fotochemische Synthese,</li> <li>Gasphasenreaktion,</li> <li>elektrochemische Technik,</li> <li>Hochdrucksynthese,</li> <li>Kombinatorik</li> </ul> </li> <li>b) Verfahrensbedingungen durch unterschiedliche Reaktionsführungen optimieren</li> </ul>



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse
		und Fähigkeiten
1	2	3
		c) Ausgangsstoffe, Zwischen- und Endprodukte auf Einhaltung der Spezifikation prüfen und das Ergebnis dokumentieren
11	Durchführen verfahrenstechnischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 3)	<ul> <li>a) Sensoren für die Messtechnik auswählen</li> <li>b) Stoffe verfahrenstechnisch herstellen</li> <li>c) Stoffe, insbesondere mechanisch und thermisch, trennen und reinigen</li> <li>d) Verfahren auf veränderte Maßstäbe übertragen und optimieren</li> <li>e) verfahrenstechnische Prozesse steuern und regeln</li> </ul>
12	Anwenden probenahmetechnischer und analytischer Verfahren (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 4)	<ul> <li>a) Probenahmeverfahren nach Spezifität, Repräsentativität und Materialbeschaffenheit auswählen</li> <li>b) Methoden der Probenkonservierung und -aufbewahrung anwenden</li> <li>c) Proben stoff- und analysenspezifisch vorbereiten</li> <li>d) Analysenverfahren auswählen und einsetzen</li> <li>e) Verfahrensschritte optimieren</li> <li>f) Analyseverfahren validieren</li> </ul>
13	Anwenden chromatografischer Verfahren (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 5)	<ul> <li>a) Methoden unter Beachtung von Spezifität und Matrixeinflüssen sowie nach Anwendungsbereich auswählen</li> <li>b) Analysenproben vorbereiten</li> <li>c) chromatografische Verfahren optimieren</li> <li>d) Kalibrierfunktion aufstellen und ihre Richtigkeit überprüfen</li> <li>e) Mehrstoffgemische unter Anwenden von mindestens drei unterschiedlichen Verfahren analysieren</li> <li>f) Chromatogramme interpretieren</li> </ul>
14	Anwenden spektroskopischer Verfahren (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 6)	<ul> <li>a) Methoden unter Beachtung von Spezifität und Matrixeinflüssen sowie nach Anwendungsbereich auswählen</li> <li>b) Analysenproben zur spektroskopischen Messung vorbereiten</li> </ul>



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	
1	2	3	
		<ul> <li>c) Messparameter einstellen und optimieren</li> <li>d) Kalibrierfunktion aufstellen und ihre Richtigkeit überprüfen</li> <li>e) Stoffe mit unterschiedlichen spektroskopischen Methoden analysieren</li> <li>f) Spektren interpretieren</li> </ul>	
15	Durchführen mikrobiologischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 7)	<ul> <li>a) Arbeitssicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit biologischem Material ergreifen</li> <li>b) Methoden der Desinfektion und Sterilisation anwenden</li> <li>c) kontaminiertes Material entsorgen</li> <li>d) Nährmedien herstellen</li> <li>e) Mikroorganismen in der Umwelt nachweisen</li> <li>f) Impf- und Kulturtechniken anwenden</li> <li>g) unter Anwenden verschiedener Beleuchtungstechniken mikroskopieren</li> <li>h) Mikroorganismen isolieren, färben und differenzieren</li> <li>i) Keimwachstum dokumentieren und Keimzahl bestimmen</li> <li>j) betriebliche Einsatzmöglichkeiten biotechnologischer Verfahren erläutern</li> <li>k) biotechnologische Verfahren durchführen</li> </ul>	
16	Prüfen von Werkstoffen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 8)	<ul> <li>a) Werkstoffe zur Prüfung vorbereiten</li> <li>b) Oberflächenbeschaffenheit und Stoffverteilung mikroskopisch beurteilen</li> <li>c) Werkstoffe nach zerstörungsfreier und zerstörender Methode prüfen</li> <li>d) Prüfergebnis auf Plausibilität beurteilen und dokumentieren</li> </ul>	
17	Herstellen, Applizieren und Prüfen von Beschichtungsstoffen und - systemen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 9)	<ul> <li>a) Beschichtungsstoff nach vorgegebener Rezeptur erstellen und seine systemspezifische Eigenschaft erläutern</li> <li>b) Eigenschaften, Lager- und Transportbedingungen des Beschichtungsstoffes prüfen sowie Korrekturmaßnahmen einleiten und durchführen</li> <li>c) Untergrund nach Vorgabe vorbereiten</li> </ul>	

		d)	Beschichtungsstoff nach Verarbeitungsvorschrift applizieren
		e)	Beschichtungsstoff unter Berücksichtigung des Filmbildungsmechanismus härten
		f)	Beschichtung nach Anforderungsprofil prüfen, bewerten und optimieren
18	Prozessbezogene Arbeitstechniken	a)	bei der Planung von Prozessabläufen mitwirken
	(§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 10)	b)	prozessorientierte Arbeitstechnik auswählen und bewerten
		c)	prozessorientierte Arbeitstechnik einsetzen
		d)	Prozessablauf kontrollieren und dokumentieren
		e)	Ergebnisse prüfen, bewerten und dokumentierer
19	Umweltbezogene Arbeitstechniken (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 11)	a)	bei einem prozessbezogenen Verfahren der Abfallwirtschaft, Boden-, Luft- oder Gewässerreinhaltung mitwirken
		b)	Konzentrationen und Kenngrößen von Umwelt- parametern unter Beachtung einschlägiger Vor- schriften bestimmen
		c)	Emissionen und Immissionen messen
		d)	Untersuchungsergebnisse mit Bestimmungen von Regelwerken vergleichen, dokumentieren und beurteilen sowie Maßnahmen veranlassen
20	Digitalisierung in Forschung, Entwicklung, Analytik und Produktion	a)	selbstorganisiert arbeiten, digitale Kommunika- tionsmittel einsetzen sowie in virtuellen Teams mitwirken
	(§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 12)	b)	Daten digital erfassen, prüfen, auswerten, dokumentieren und sichern
		c)	Plausibilität beim Datenaustausch zwischen dig talen Systemen prüfen und Maßnahmen zur Be seitigung von Fehlern einleiten
		d)	Daten in digitalen Netzen recherchieren, Daten- analysen oder Simulationen durchführen und zu Optimierung von Prozessen nutzen
		e)	Software-Applikationen des Betriebes mit mobilen und stationären Arbeitsmitteln einsetzen
		f)	digitale Medien für das Lernen im betrieblichen Alltag selbsttätig nutzen
		g)	rechtliche und betriebliche Vorgaben zum Schut und zur Sicherheit digitaler Daten einhalten



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
21	Arbeiten mit vernetzten und automatisierten Systemen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 13)	<ul> <li>a) Systeme einrichten, nutzen, überprüfen und optimieren</li> <li>b) Labor-Informations- und Labor-Management-Systeme einsetzen</li> <li>c) Daten über digitale Netze austauschen</li> <li>d) Soft- und Hardwarestörungen an Systemen erkennen und Maßnahmen zur Beseitigung der Störung einleiten</li> </ul>
22	Anwendungstechnische Arbeiten, Kundenbetreuung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 14)	<ul> <li>a) Stoffe hinsichtlich ihrer anwendungstechnisch relevanten Eigenschaften überprüfen</li> <li>b) Stoffe hinsichtlich des geplanten Einsatzes chemisch und technisch optimieren</li> <li>c) Kunden beraten und Problemlösungen erarbeiten</li> </ul>
23	Qualitätsmanagement (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 15)	<ul> <li>a) Validierung für ein Verfahren durchführen und dokumentieren</li> <li>b) Qualitätssicherungskonzept für einen Arbeitsplatz entwickeln</li> <li>c) statistische Qualitätskontrolle durchführen</li> <li>d) Regeln Guter Laborpraxis (GLP), Guter Herstellungspraxis (GMP) oder vergleichbare Regelungen anwenden</li> <li>e) bei der internen Überprüfung des Qualitätsmanagements mitwirken</li> </ul>
24	Durchführen immunologischer und biochemischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 16)	<ul> <li>a) fotometrische und chromatografische Methoden anwenden</li> <li>b) Proteine und Enzyme aus biologischem Material isolieren</li> <li>c) enzymatische Analysen durchführen</li> <li>d) Proteingemisch elektrophoretisch trennen und nachweisen</li> <li>e) Proteine durch Blotting-Verfahren identifizieren</li> <li>f) Antigen- und Antikörpernachweise durchführen</li> </ul>
25	Durchführen gentechnischer und molekularbiologischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 17)	<ul> <li>a) Vorschriften zum Gentechnikgesetz anwenden</li> <li>b) Nucleinsäuren isolieren, schneiden und elektrophoretisch trennen</li> <li>c) Abschnitte von Nucleinsäuren klonieren</li> </ul>



Lfd. Nr.	Qualifikation	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
1	2	3
		<ul> <li>d) Nucleinsäuren oder -abschnitte nachweisen und identifizieren</li> <li>e) Nucleinsäuren, insbesondere durch Polymerase-Kettenreaktion (PCR), vervielfältigen</li> <li>f) Plasmide isolieren</li> </ul>
26	Durchführen zellkulturtechnischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 18)	<ul> <li>a) Geräte und Materialien für Zellkulturtechniken einsetzen</li> <li>b) Adhäsions- und Suspensionszellen kultivieren</li> <li>c) Stammhaltung von Zellen durchführen</li> <li>d) Untersuchungen an Zellkulturen durchführen</li> </ul>
27	Formulieren, Herstellen und Prüfen von Bindemitteln (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 19)	<ul> <li>a) Bindemittel nach Anforderungsprofil formulieren</li> <li>b) Ausgangsstoffe auswählen</li> <li>c) Syntheseapparatur auswählen und einsetzen</li> <li>d) Bindemittel herstellen und Reaktionsverlauf anhand ermittelter Kenndaten steuern</li> </ul>
28	Durchführen farbmetrischer Arbeiten (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer 20)	<ul> <li>a) den betrieblichen Einsatz von Farbmessgeräten erläutern</li> <li>b) farbmetrische Messungen durchführen</li> <li>c) Messwerte auswerten und Ergebnis interpretieren</li> <li>d) Farbmittel nach optischen, chemischen und thermischen Eigenschaften auswählen</li> <li>e) Farbtöne nach farbmetrischen Daten ausarbeiten</li> </ul>